

Vorsicht: Nazihaus in Almstedt!

Hallo liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Almstedt,

hiermit möchten wir euch auf die Naziaktivitäten in eurem Ort hinweisen. In der Straße **Marsch 14** steht ein von Neonazis bewohntes Haus. Nachdem Johannes Welge dieses geerbt hatte, kam der Nazispuk Ende 2014 mit sich. Zusätzlich dazu zog vor wenigen Wochen auch die Familie Hedermann in das Haus ein. Dass es sich bei diesen Bewohnern um gefährliche Neonazis handelt, soll im Folgenden dargestellt werden:

Johannes und Lisa Welge waren Vorsitzende des Kreisverbands Hildesheim der extrem rechten Partei "Die Rechte". Nach ihrem Zuzug in den Landkreis Hildesheim sorgten sie mit Anderen für einen starken Anstieg der Naziaktivitäten. In ihrem Haus veranstalteten die Welges Schulungen und Treffen, um die organisierte Nazistruktur im Umland zu verstärken. Auch Partys und Grillabende der rechten Szene fanden und finden in Almstedt statt.



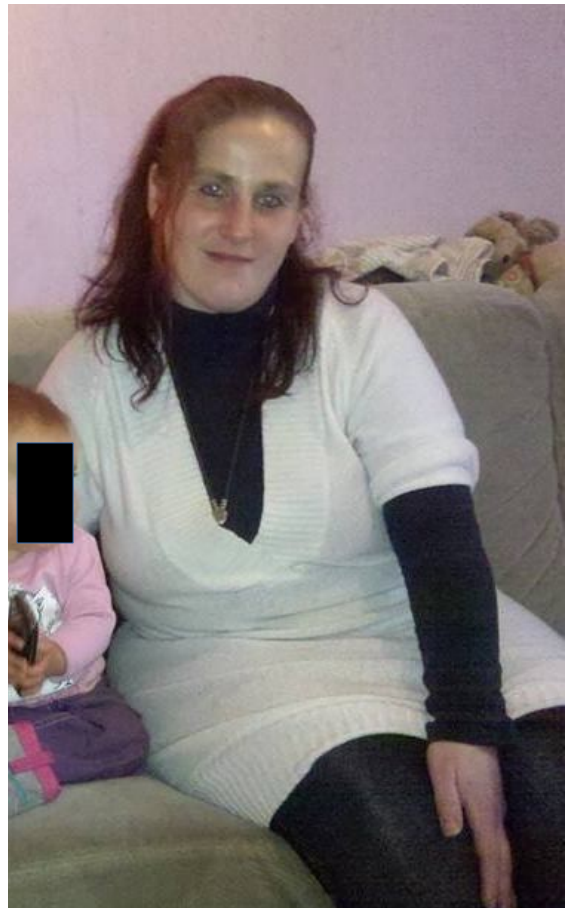
Links: Johannes Welge (Mitte)

Rechts: Lisa und Johannes Welge beim Naziaufmarsch am 21.3.2015 in Hildesheim

Johannes Welge ist eine Führungsperson der lokalen Faschisten. Bereits in seiner Zeit in Braunschweig war er bei der Gruppe Aktionsgruppe38 aktiv. Er bereist Demonstrationen, Konzerte und Veranstaltungen im gesamten Bundesgebiet und hat dabei auch oft menschenverachtende Reden gehalten. Vor dem Hildesheimer Amtsgericht wurde er Anfang des Jahres wegen Volksverhetzung verurteilt, nachdem er auf einer Kundgebung "nach den Angehörigen der Waffen-SS gerufen habe".

Seine Frau Lisa Welge, alias Quarkpastätchen, ist ebenfalls eine überzeugte Faschistin. So besucht auch sie dementsprechende Demos und Konzerte. Selbst der Weg nach Großbritannien scheint ihr dabei nicht zu weit zu sein, so besuchte sie 2015 ein Fest zum Gedenken an den Frontmann der Rechtsrockband „Skrewdriver“.

Zusätzlich dazu ist kürzlich die Familie Hedermann (ein Kleinkind und ein Kampfhund) von Hannover nach Almstedt, in das Haus der Familie Welge gezogen. **Joachim Hedermann** ist seit mindestens 2014 in der extremen Rechten aktiv und gilt als Gründungsmitglied der Gruppierung "Sauberes Hannover", mittlerweile "Aktionsgruppe Hannover". **Nicole Hedermann** ist für ihre rechten Beiträge bekannt, so ist sie auch stolz darauf, dass ihre kleine Tochter bereits den Hitlergruß kann.



Links: Joachim Hedermann bei einem rechten Aufmarsch am 4.6.2016 in Dortmund Rechts: Nicole Hedermann

Für die Zukunft bleibt zu erwarten, dass es eine Vielzahl von rechten Treffen und Partys in der Marsch geben wird. Lasst uns gemeinsam daran arbeiten, dass Almstedt und der Landkreis Hildesheim nicht zu einer Komfortzone für Neonazis werden. Es gibt kein ruhiges Hinterland!

Herzlichst, eure

**Antifaschistische
Aktion**

